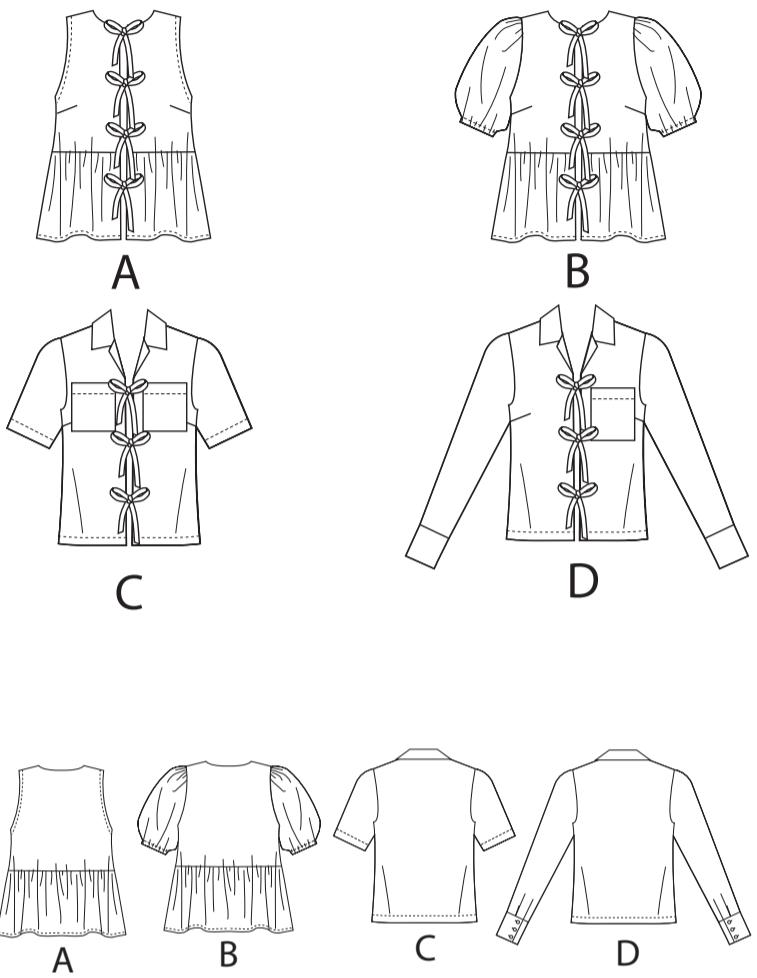
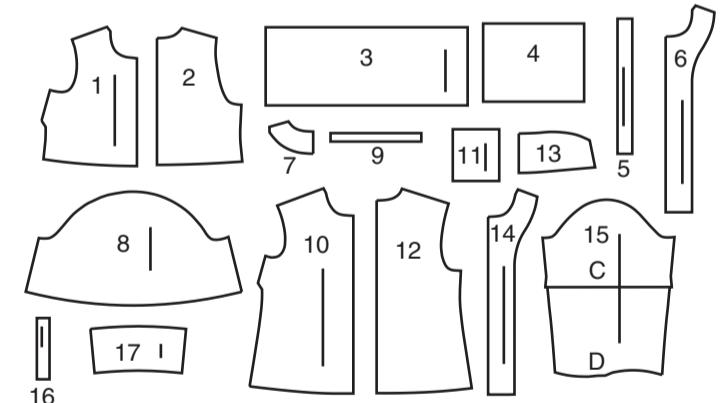


Deutsch
M8557McCall's®
Deutsch
1-800-782-0323

SEITE 1 SEITEN 4

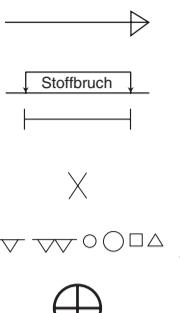


17 SCHNITTEILE



- 1 VORDERTEIL - A,B
- 2 RÜCKENTEIL - A,B
- 3 RÜSCHE - A,B (VORDERTEIL UND SEITL. RÜCKENTEIL)
- 4. RÜSCHE - A,B (RÜCKENTEIL)
- 5 BINDEBANDEND - A,B,C,D
- 6 VORD. BESATZ - A,B
- 7 RÜCKW. BESATZ A,B
- 8 ÄRMEL - B
- 9 FÜHRUNG FÜR GUMMIBAND - B
- 10 VORDERTEIL - C,D
- 11 TASCHE- C,D
- 12 RÜCKENTEIL - C,D
- 13 KRAGEN - C,D
- 14 VORD. BESATZ - C,D
- 15 ÄRMEL - C,D
- 16 DURCHGEHENDER UNTERTRITT- D
- 17 MANSCHETTE - D

MUSTERMARKIERUNGEN



FÄDENLAUF: Legen Sie die Linie auf den geraden Fadenlauf des Stoffes, parallel zur Webkante oder zum Stoffbruch.

FALT LINIE: Legen Sie die Linie auf den Stoffbruch.

KNOPFLÖCHMARKIERUNG: Gibt die genaue Länge und Platzierung der Knopflöcher an.

KNOPFMARKIERUNG: Zeigt die Platzierung der Knöpfe an.

KERBEN UND SYMBOLE: Für passende Nähete und Ausführungsdetails.

Bezeichnet die Brustlinie, die Tailenlinie, die Hüfte und/oder den Bizeps.
Die Maße beziehen sich auf den Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaß + Trageerleichterung + Design-Erleichterung). Passen Sie das Schnittmuster bei Bedarf an. Die Maße schließen Falten, Biesen, Abnäher und Nahtzugaben aus.

NAHTZUGABE: 1.5 cm enthalten, sofern nicht anders angegeben, aber nicht auf dem Gewebe aufgedruckt.

GEGEBENENFALLS ANPASSEN

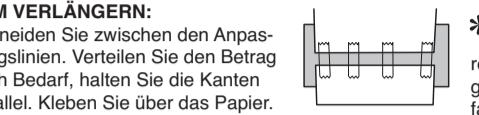
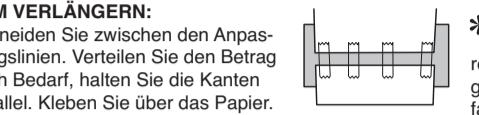
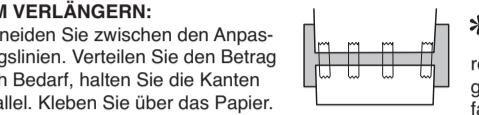
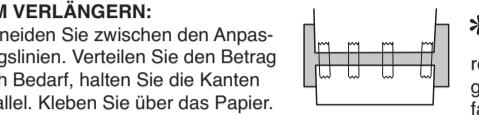
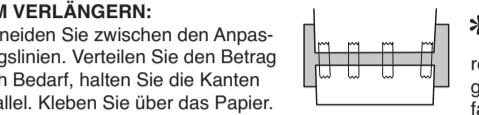
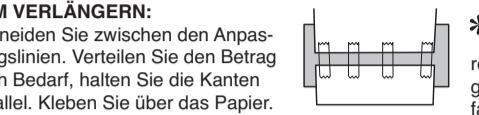
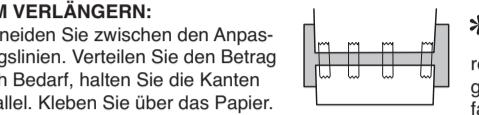
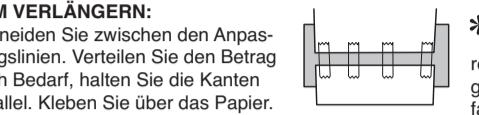
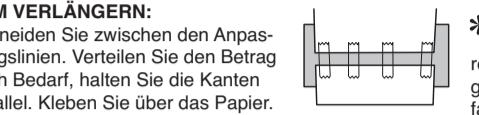
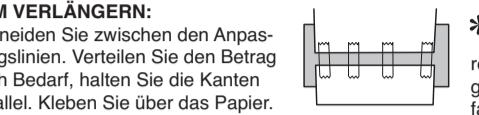
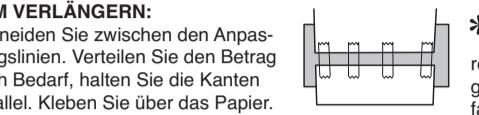
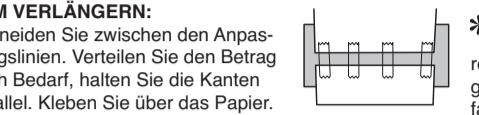
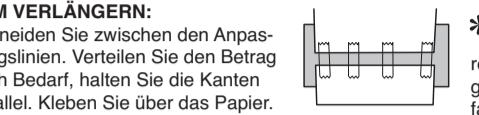
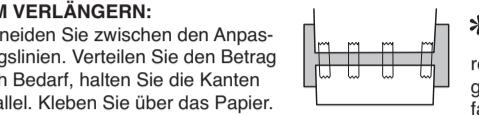
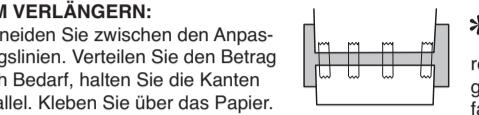
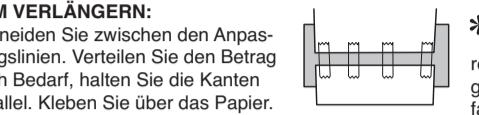
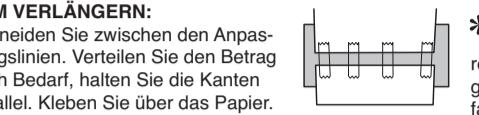
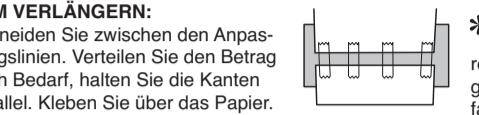
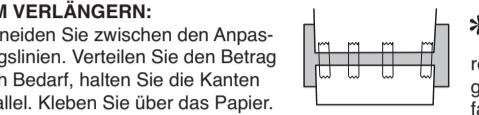
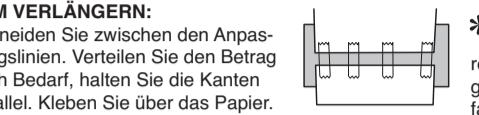
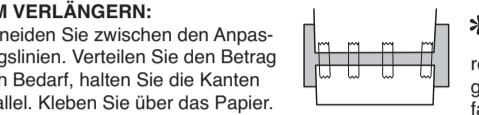
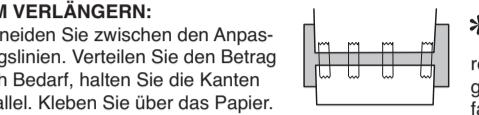
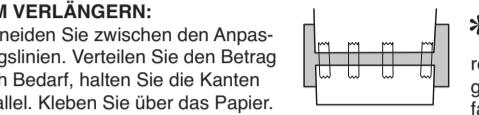
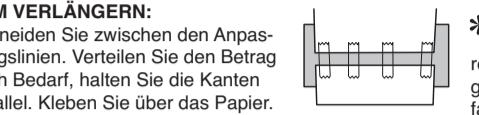
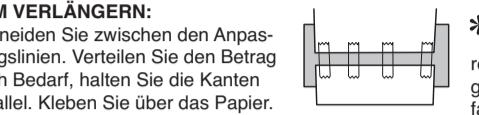
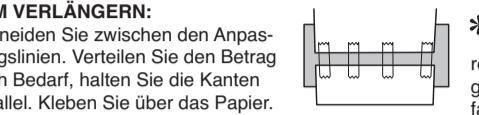
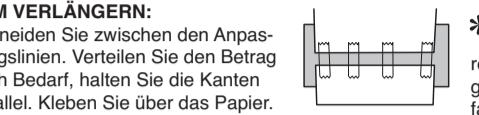
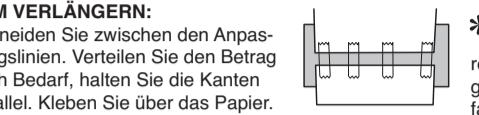
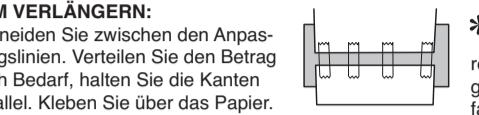
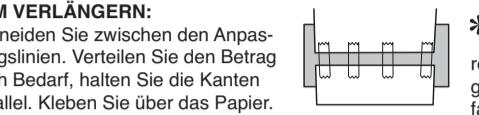
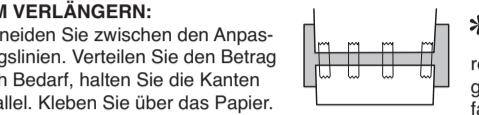
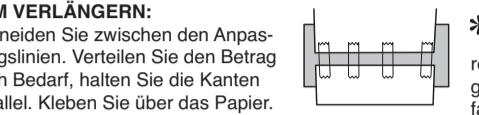
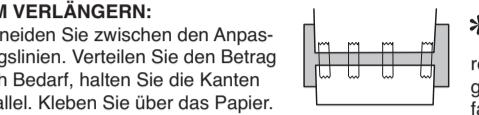
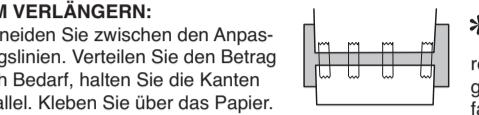
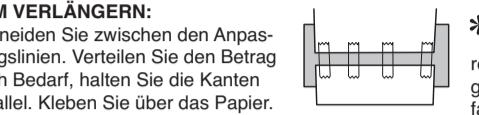
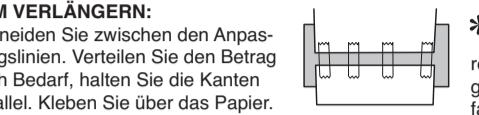
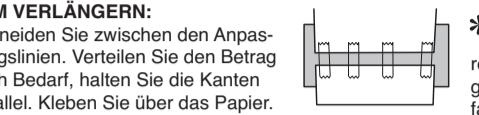
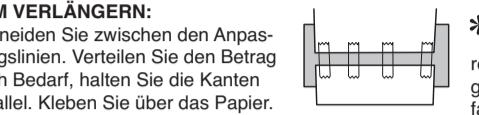
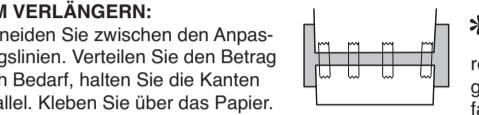
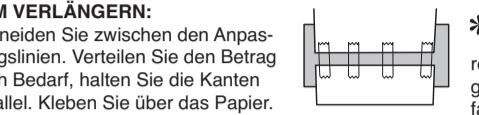
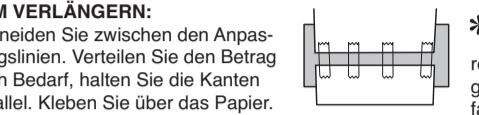
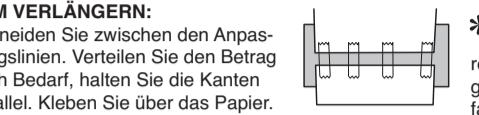
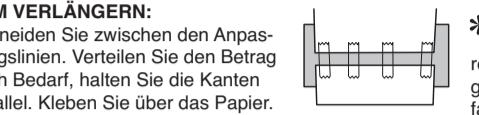
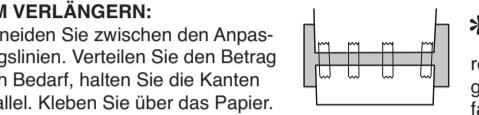
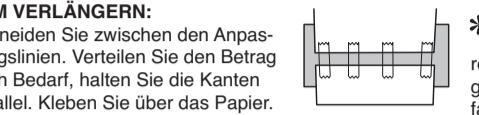
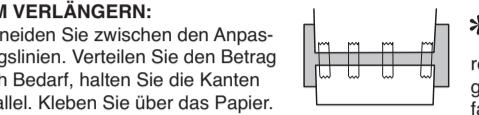
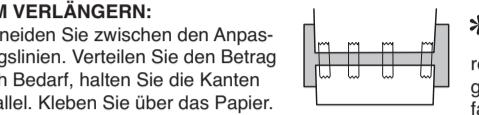
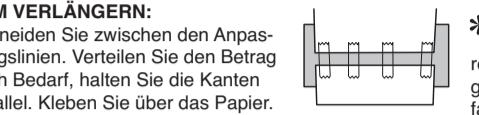
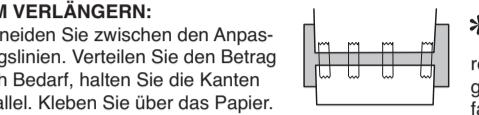
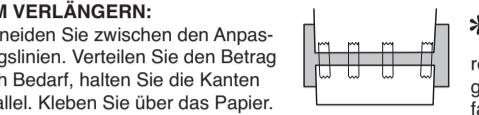
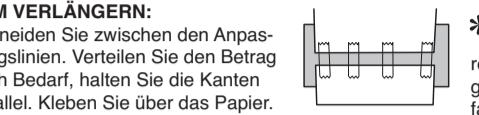
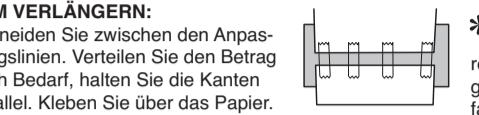
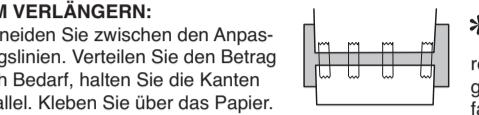
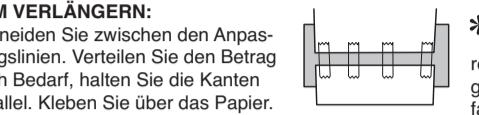
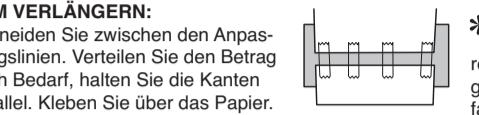
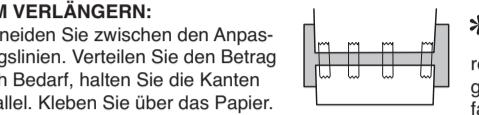
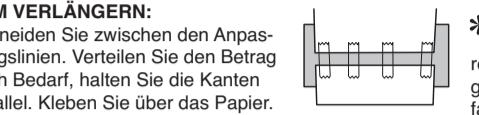
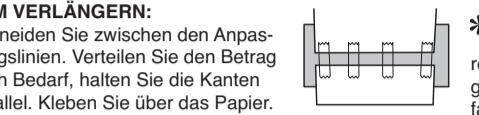
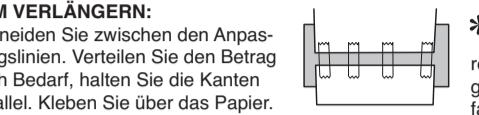
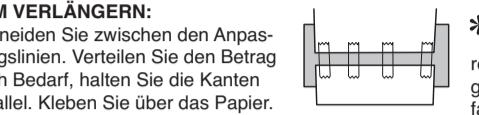
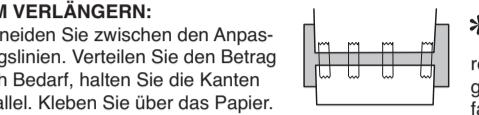
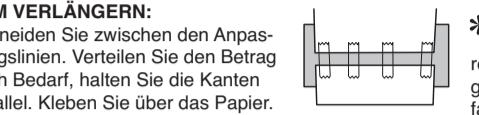
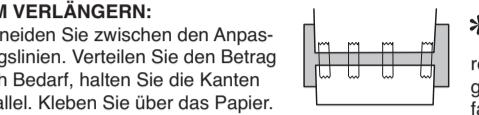
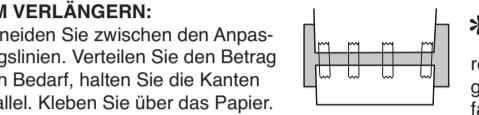
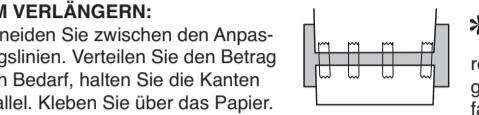
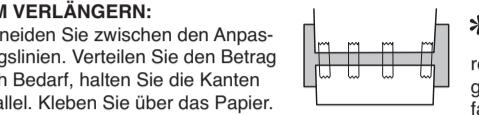
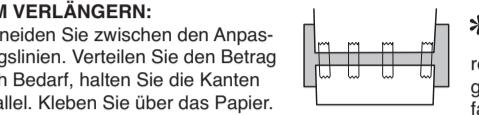
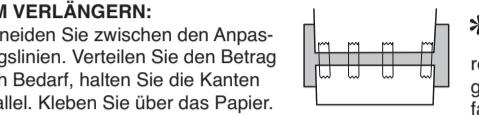
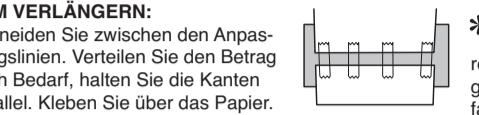
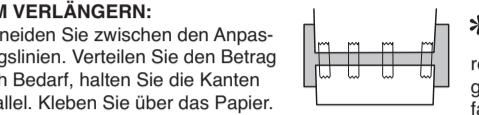
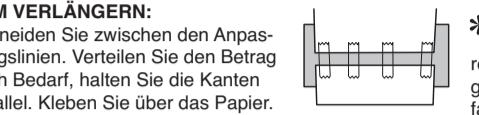
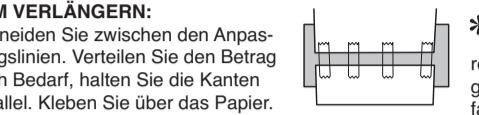
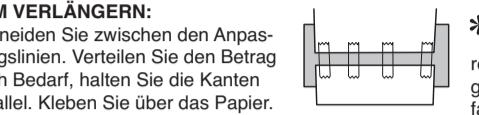
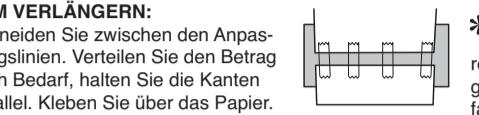
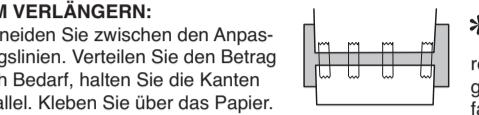
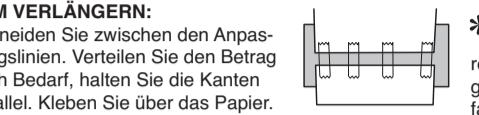
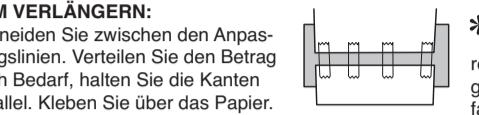
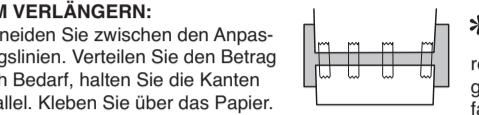
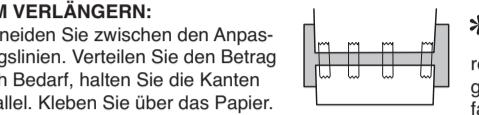
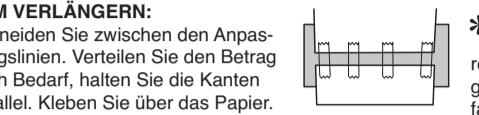
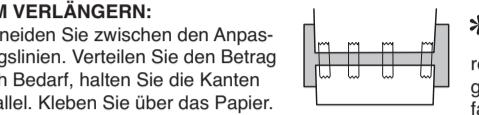
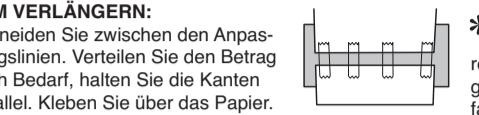
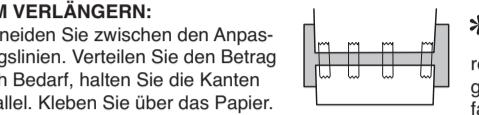
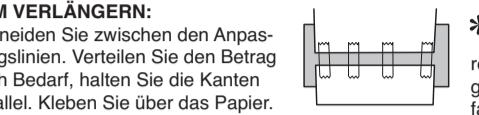
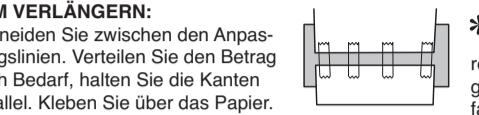
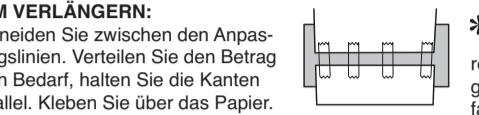
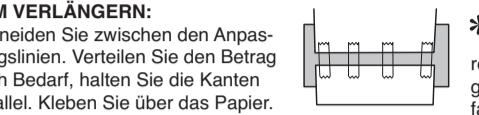
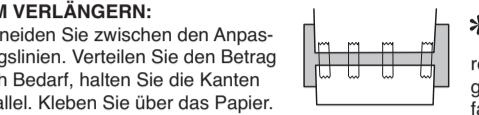
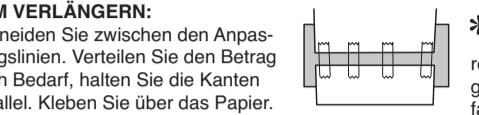
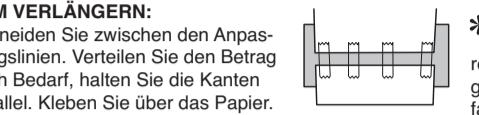
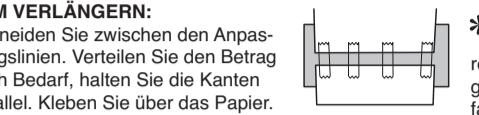
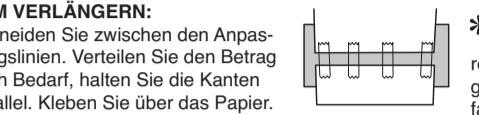
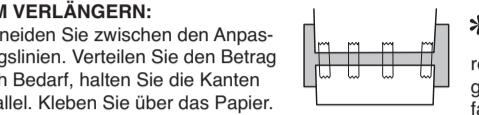
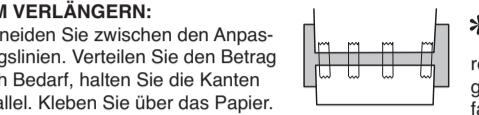
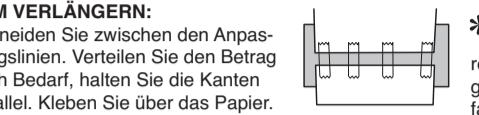
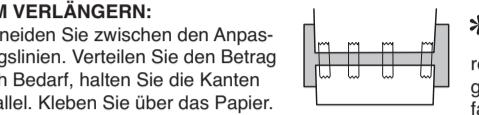
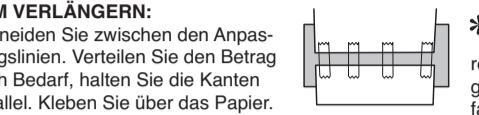
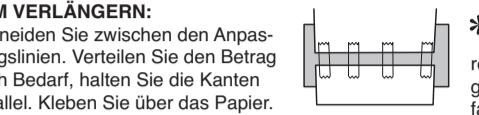
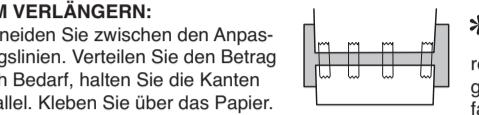
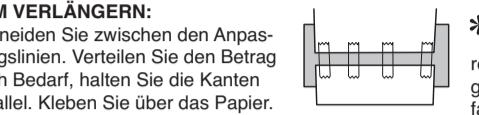
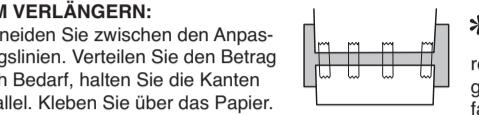
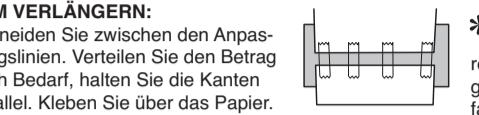
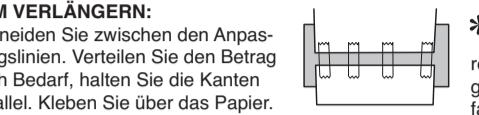
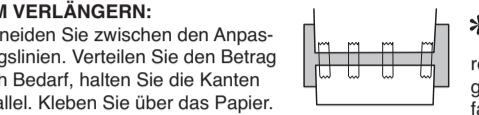
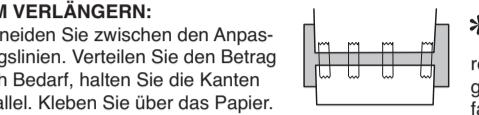
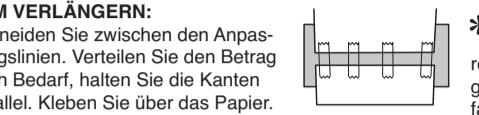
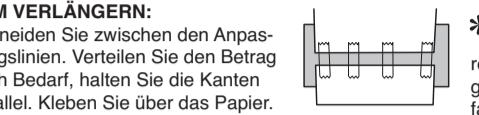
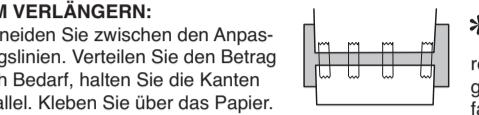
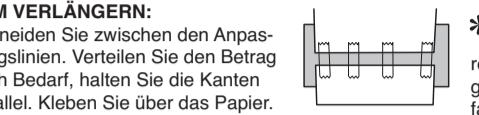
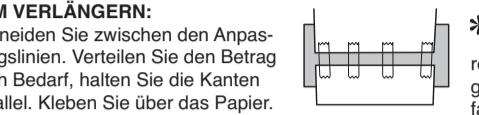
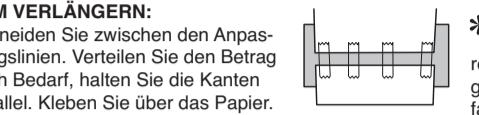
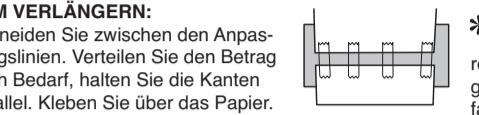
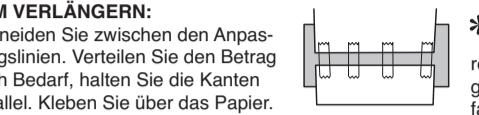
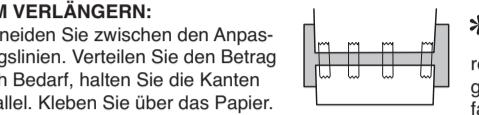
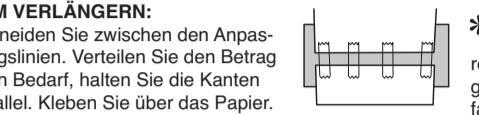
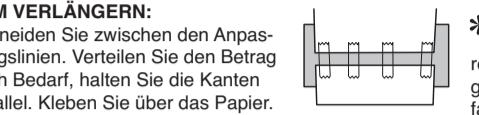
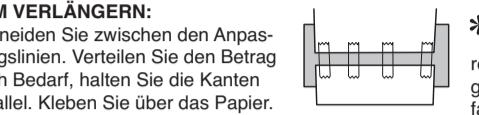
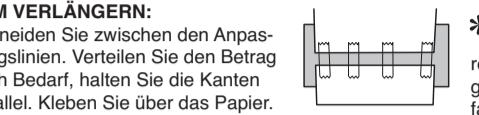
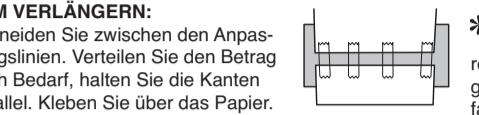
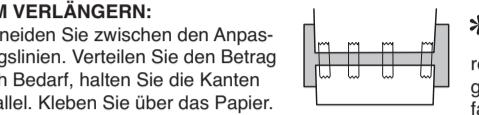
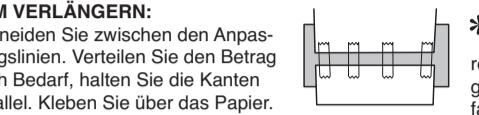
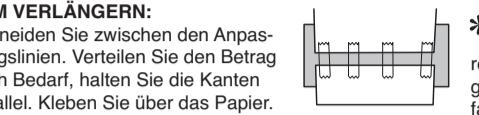
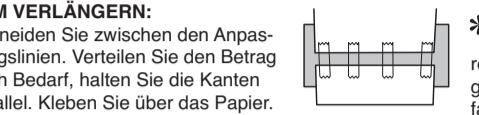
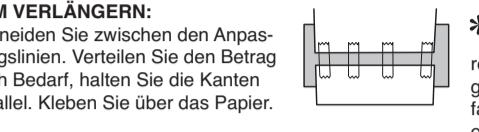
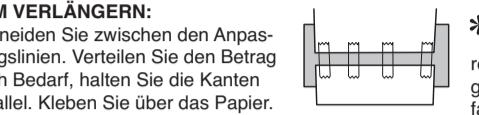
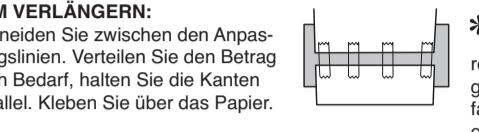
Verlängern oder verkürzen Sie an den Anpassungslinien (=) oder an den auf dem Muster angegebenen Stellen. Wenn eine größere Länge hinzugefügt wird, müssen Sie eventuell zusätzlichen Stoff kaufen.

ZUM VERKÜRZEN: Falten Sie entlang der Anpassungslinie. Machen Sie eine Falte mit der Hälfte der benötigten Menge. Aufkleben.

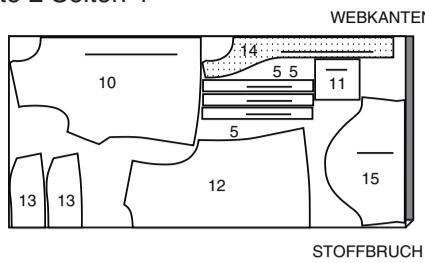
ZUM VERLÄNGERN:

Schneiden Sie zwischen den Anpassungslinien. Verteilen Sie den Betrag nach Bedarf, halten Sie die Kanten parallel. Kleben Sie über das Papier.

Wenn die Änderungslinien nicht auf dem Gewebe liegen, verlängern oder kürzen Sie an der unteren Kante.

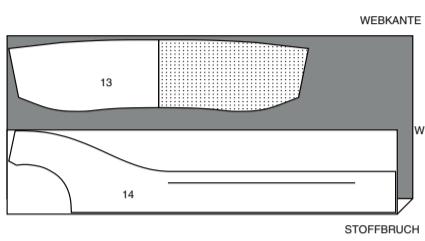


150 CM
MIT STRICHRICHTUNG
GRÖSSEN 20W 22W 24W
26W, 28W

**EINLAGE C**

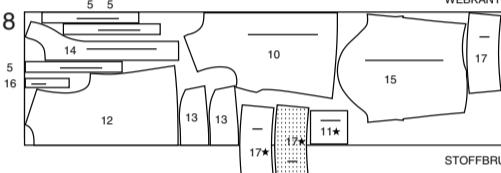
TEILE: 13 14

51 CM
ALLE GRÖSSEN

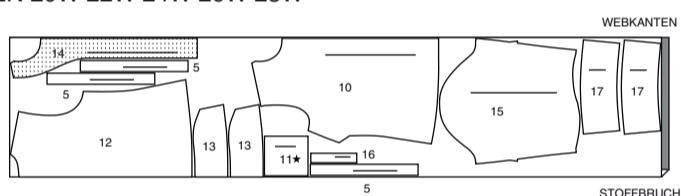
**TOP D**

TEILE: 5 10 11 12 13 14 15 16 17

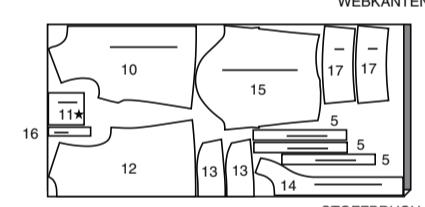
115 CM
MIT STRICHRICHTUNG
GRÖSSEN 10-12-14-16-18



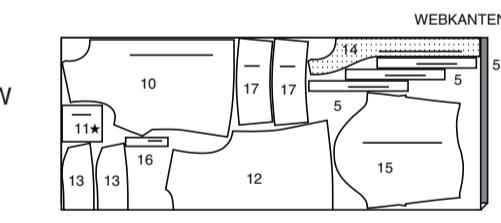
115 CM
MIT STRICHRICHTUNG
GRÖSSEN 20W 22W 24W 26W 28W



150 CM
MIT STRICHRICHTUNG
GRÖSSEN 10-12-14-16-18

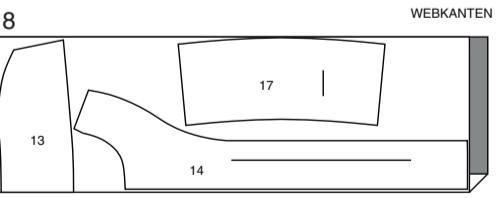


150 CM
MIT STRICHRICHTUNG
GRÖSSEN 20W 22W 24W
26W 28W

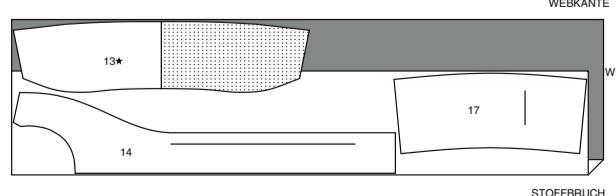
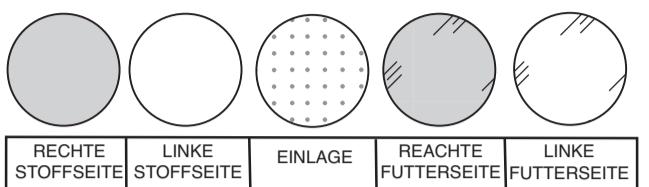
**EINLAGE D**

TEILE: 13 14 17

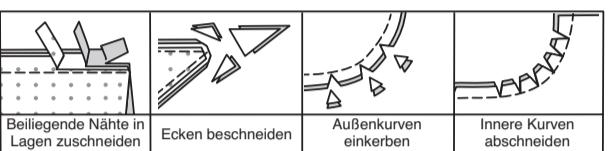
51 CM
GRÖSSEN 10-12-14-16-18



51 CM
GRÖSSEN 20W 22W 24W 26W 28W

**NÄHINFORMATIONEN
STOFFSCHLÜSSEL****NAHTZUGABEN**

Es sind 1.5 cm Nahtzugaben im Schnittmuster berücksichtigt, sofern nicht anders angegeben.

**STECKEN UND ANPASSEN**

Stecken oder heften Sie die Nähte, RECHTS AUF RECHTS, mit passenden Einkerbungen. Passen Sie das Kleidungsstück an, bevor Sie die Hauptnähte nähen.

BÜGELN

Bügeln Sie die Nahtzugaben flach; öffnen Sie sie dann, sofern nicht anders angegeben. Stecken Sie wo nötig, damit sie flach liegen.

GLOSSAR

Für Nähmethoden in **FETT** gedruckter Schrift ist ein Video mit Nähanleitung verfügbar.

Scannen Sie den **QR CODE**, um die Videos anzusehen:
ÄRMEL - Siehe Armlöcher/Ärmel: Video "Wie man einen Ärmel ein-näht".

ABNÄHER - Siehe Abnäher: Video "Flache Abnäher nähen".

EINHALTEN/EINREIHEN - siehe Kräuseln: Video "Zweireihige Kräuseln nähen".

KETTELSTICHE - Siehe Handstiche: Video „Kettelstiche“.

KNAPPKANTIG STEPPEN- Siehe Maschinenstiche: Video "Wie man knapkantig stept".

VERSTÄRKEN - Siehe Maschinenstiche: Video "zum Verstärken".

FESTSTEPPEN- siehe Maschinenstiche: Video "Wie man einen Steppstich macht".

ABSTEPPEN - siehe Maschinenstiche: Video "Wie man abstept".

UNTERSTEPPEN - siehe Maschinenstiche: Video "Wie man untersetzt".

VERSÄUBERN - siehe Nähte: Video "Wie man die Nahtzugaben versäubert".

SÄUMEN- Nadel durch eine gefaltete Kante schieben, dann einen Faden des darunter liegenden Stoffes aufnehmen.

NÄHTUTORIALS

Erweitern Sie Ihre Fähigkeiten durch kurze, leicht verständliche Videos unter simplicity.com/sewingtutorials.

DIE SCHNITTTEILE WERDEN BEI DER ERSTEN VERWENDUNG DURCH NUMMERN GEKENNZEICHNET.

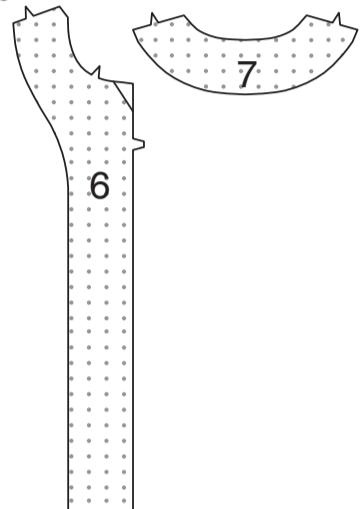
NÄHEN SIE DIE NÄHTE RECHTS AUF RECHTS, SOFERN NICHT ANDERS ANGEgeben.

NÄHANLEITUNGEN

HINWEIS: Unter jeder Unterüberschrift wird, sofern nicht anders angegeben, das erste Modell.

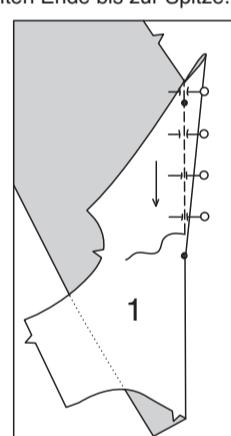
TOP A,B**EINLAGE**

Schneiden Sie die Ecken der **EINLAGE** wie gezeigt zu. Befestigen Sie die Einlage auf der linken Seite jedes passenden STOFFABSCHNITTS gemäß den Anweisungen des Herstellers.

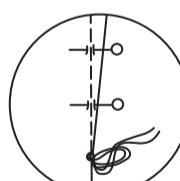
**VORDER- UND RÜCKENTEIL**

Für den **ABNÄHER** im VORDERTEIL (1) falten Sie den Stoff RECHTS AUF RECHTS durch die Mitte des Abnäfers und bringen dabei gestrichelte Linien und kleine Punkte zusammen.

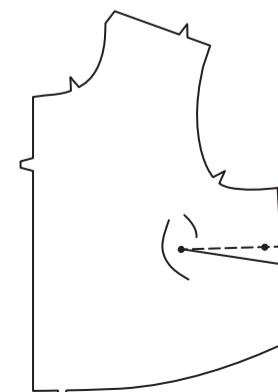
Platzieren Sie auf der INNENSEITE Stecknadeln im RECHTEN Winkel zu den gestrichelten Linien. Nähen Sie den Abnäher vom breiten Ende bis zur Spitze.



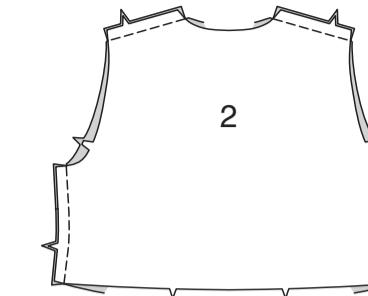
TIPP - Um eine "Blase" an der Spitze zu vermeiden, nähen Sie die letzten Stiche direkt an der Falte und lassen Sie die Fadenenden lang genug, um einen Knoten zu machen. Nähen Sie NICHT an der Spitze mit Rückstichen.



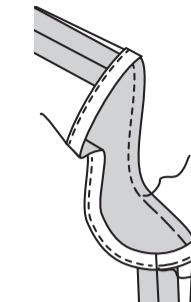
Bügeln Sie den Abnäher entlang der Naht flach, um die Stiche zu "verschmelzen", und bügeln Sie dann den Abnäher in Richtung der Unterkante.



Nähen Sie das **RÜCKENTEIL** (2) an den Schultern und an den Seiten an das Vorderteil.



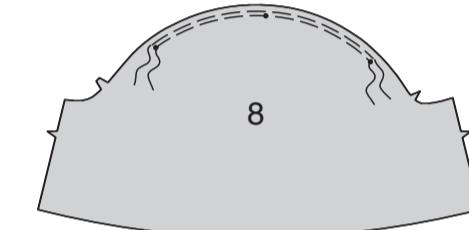
Wenden Sie das Schrägband entlang der Naht nach innen; bügeln. Heften Sie das Band fest und dehnen Sie es, bis es passt. Nähen Sie auf der Außenseite dicht an der gehafteten Kante.



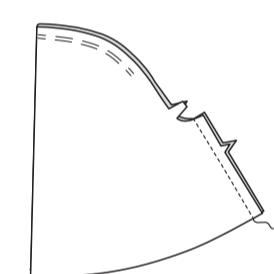
SÄUMEN Sie die Enden des Schrägbandes zusammen.

**ÄRMEL B**

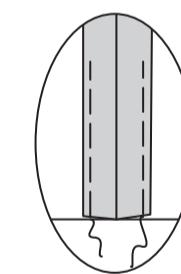
REIHEN Sie die Kugel des **ÄRMELS** (8) zwischen den äußeren Punkten **EIN**.



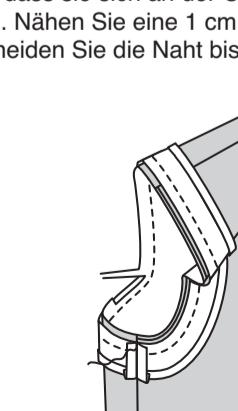
Nähen Sie die Ärmelaufnahmen.



Damit das Gummiband beim Einsetzen nicht in den Nahtzugaben stecken bleibt, befestigen Sie es mit aufbügelbarem Gewebe oder einer Maschinenheftung am Ärmel im Bereich des Tunnels. Achten Sie darauf, die Heftung nach Fertigstellung des Tunnels zu entfernen.



Bügeln Sie 2 cm an der Unterkante des Ärmels nach INNEN, so dass ein Tunnel entsteht.



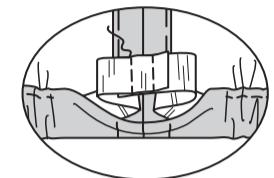
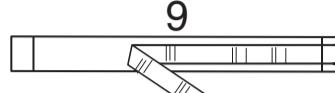
Bügeln Sie unter 6 mm an der Schnittkante.



Nähen Sie dicht an der Oberkante des Tunnels, lassen Sie dabei eine Öffnung zum Einsetzen des Gummibandes.

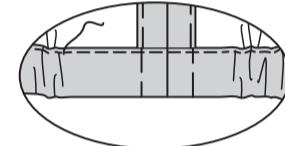
Schneiden Sie zwei Stücke Gummiband zu, wobei Sie jeweils das Schnittmusterteil FÜHRUNG FÜR GUMMIBAND (9). Führen Sie das Gummiband durch den Tunnel ein. Die Enden überlappen und mit einer Sicherheitsnadel feststecken. Anprobieren und ggf. anpassen, falls erforderlich.

Nähen Sie die Gummibänder fest zusammen.

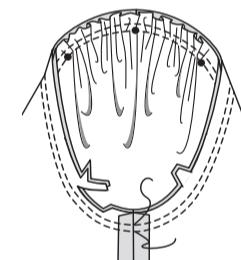


Nähen Sie die Öffnung zu, wobei Sie das Gummiband beim Nähen dehnen. Verteilen Sie die Füße gleichmäßig. Entfernen Sie die Heftnaht.

TIPP: Um das Gummiband zu sichern, damit es sich beim Tragen nicht verdreht, nähen Sie in der Nut jeder Naht durch alle Dicken des Tunnels.



Stecken Sie den Ärmel RECHTS AUF RECHTS in den Armausschnitt mit dem mittleren kleinen Punkt an der Schulternaht, den passenden Unterarmnähten, Kerben und den restlichen kleinen Punkten. Verteilen Sie die Kräuseln; heften Sie sie; nähen. Nähen Sie erneut mit 6 mm Abstand in der Nahtzugabe. Beschneiden Sie dicht an der zweiten Naht. Wenden Sie die Nähte zum Ärmel hin.



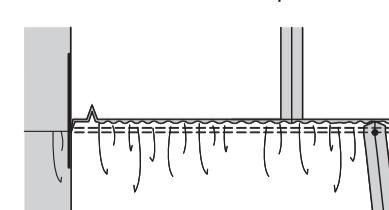
RÜSCHE

Stecken Sie jede RÜSCHE (3) (Vorder- und Rückenteil) RECHTS AUF RECHTS auf die Seitenkanten der RÜSCHE (4) (Rückenteil). Nähen Sie.

REIHEN Sie die obere Rüschenkante zwischen den vorderen Kerben EIN.



Stecken Sie die Rüsche RECHTS AUF RECHTS an der Unterkante des Tops, wobei die Mitten und die hinteren Seiten nähte an den kleinen Punkten auf dem Top-Rückenteil übereinstimmen. Verteilen Sie die Kräuseln; heften Sie sie; nähen. Nähen Sie erneut mit 6 mm Abstand in der Nahtzugabe. Beschneiden Sie dicht an der zweiten Naht. Wenden Sie die Nähte zum Top.



BINDEBANDENDEN

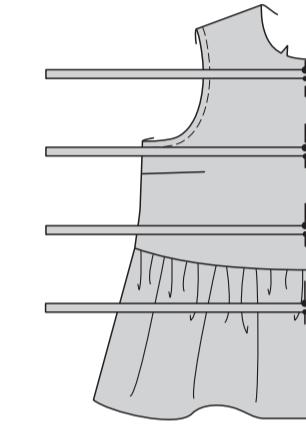
Falten Sie jeden Abschnitt des BINDEBANDENDES (5) RECHTS AUF RECHTS der Länge nach in die Hälfte. Nähen Sie eine 1 cm lange Naht, lassen Sie dabei das Ende mit den Punkten offen. Beschneiden Sie die Nähte, beschneiden Sie die Ecken.



Wenden Sie die RECHTE Seite nach außen; bügeln Sie. Heften Sie die Schnittkanten.

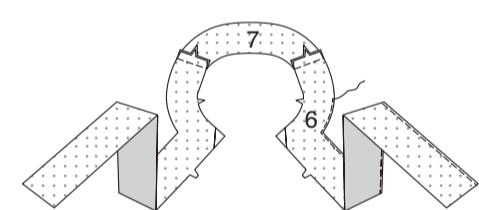


Stecken Sie vier Bindebänder auf jede Vorderkante auf der Außenseite, wobei die kleinen und großen Punkte übereinstimmen und die Schnittkanten gleichmäßig sind; heften.

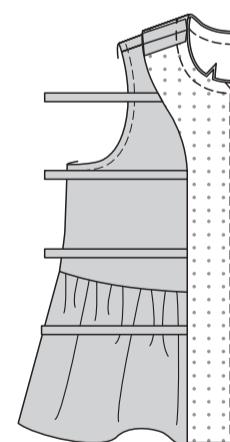


BESATZ

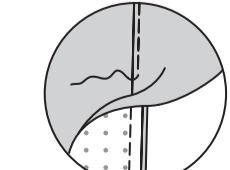
Nähen Sie an den Schultern den RÜCKW. BESATZ (7) an jeden VORD. BESATZ (6). **VERSÄUBERN** Sie die lange, nicht eingekerbte Kante des Besatzes.



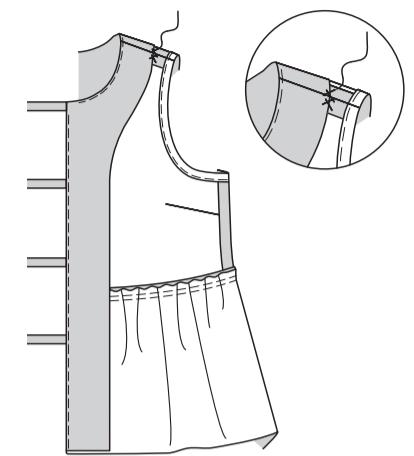
Stecken Sie den Besatz an die Vorder- und Halskanten, wobei die hinteren Mitten und Nähte übereinstimmen. Nähen Sie; beschneiden Sie die Nähte.



STEPHEN Sie den Besatz so weit wie möglich UNTER.

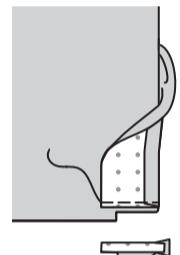


Wenden Sie den Besatz nach innen; bügeln Sie. Steppen Sie mit KETTELSTICHEN den Besatz an den Schulternähten.



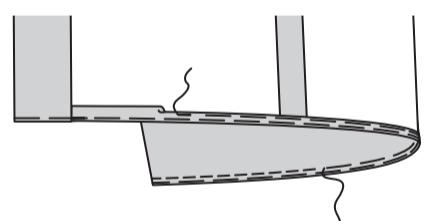
SAUM

Wenden Sie die untere Kante der Besätze entlang der Naht nach außen. Nähen Sie quer über den Besatz 1.5 cm über der Schnittkante. Beschneiden Sie wie gezeigt.



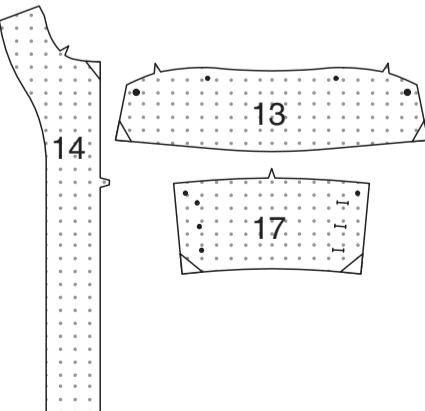
Wenden Sie die Besätze wieder nach innen und wenden Sie den Rest der Unterkante um 1,5 cm nach unten. Heften Sie dicht an der Falte. Drehen Sie 6 mm an der Schnittkante ein. Heften Sie den Saum dicht an der Oberkante fest; bügeln Sie.

STEPHEN Sie den Saum entlang der oberen Heftung und weiter bis zu den Vorderkanten AB.



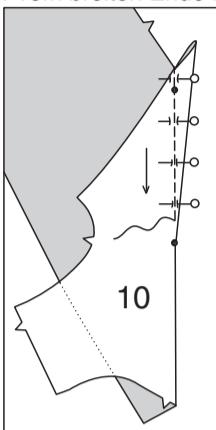
TOP C,D EINLAGE

Schneiden Sie die Ecken der EINLAGE wie gezeigt zu. Befestigen Sie die Einlage auf der linken Seite jedes passenden STOFFABSCHNITTS gemäß den Anweisungen des Herstellers..

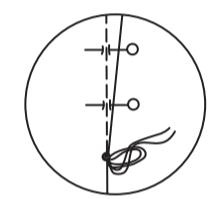


VORDER- UND RÜCKENTEIL

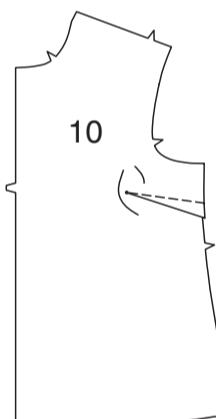
Für den Abnäher im VORDERTEIL (10) falten Sie den Stoff RECHTS AUF RECHTS durch die Mitte des Abnäthers und bringen dabei gestrichelte Linien und kleine Punkte zusammen. Platzieren Sie auf der INNENSEITE Stecknadeln im RECHTEN Winkel zu den gestrichelten Linien. Nähen Sie den Abnäher vom breiten Ende bis zur Spitze.



TIPP - Um eine "Blase" an jeder Spitze zu vermeiden, nähen Sie die letzten Stiche direkt an der Falte und lassen Sie die Fadenenden lang genug, um einen Knoten zu machen. Nähen Sie NICHT an der Spitze mit Rückstichen.

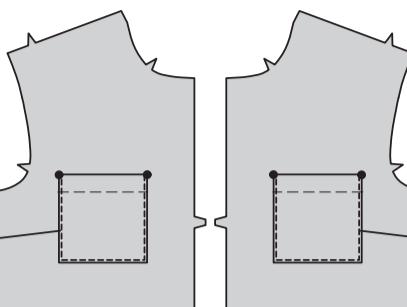


Bügeln Sie den Abnäher entlang der Naht flach, um die Stiche zu "verschmelzen", und bügeln Sie dann den Abnäher in Richtung der Unterkante.

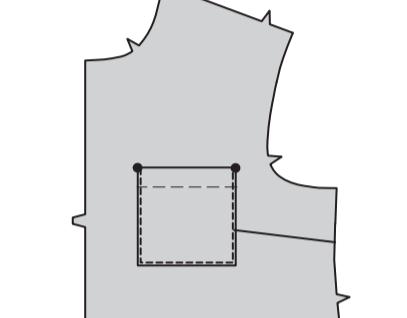


Wenden Sie die RECHTE Seite nach außen; bügeln Sie. Heften Sie die Schnittkanten.

Für Modell C: Stecken Sie auf der AUSSENSEITE je eine Tasche auf jedes Vorderteil, wobei die großen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie dicht an den Seiten und der Unterkante.

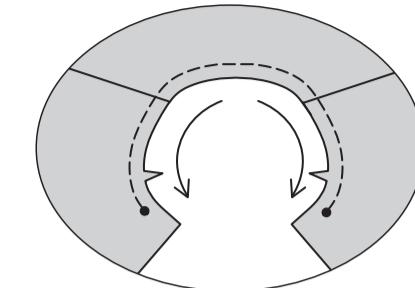


Für Modell D: Stecken Sie die Tasche auf der AUSSENSEITE auf das linke Vorderteil, wobei die großen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie dicht an den Seiten und der Unterkante.

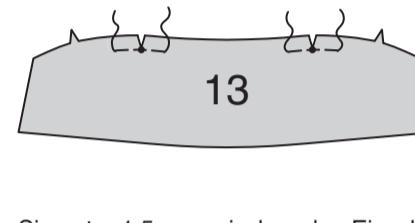


KRAGEN

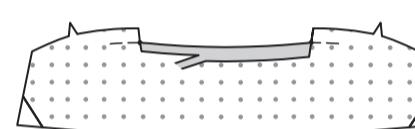
STEPHEN Sie die Halskante zwischen den großen Punkten FEST.



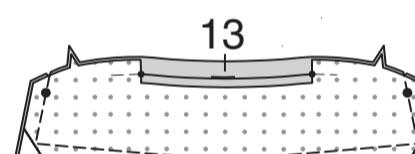
VERSTÄRKEN Sie die Halskante des versehenen Teilstücks des KRAGENS (13) durch die kleinen Punkte, wie gezeigt. Schneiden Sie zu den kleinen Punkten ein. (Das nicht eingefasste Kragenteil wird als Besatz verwendet.)



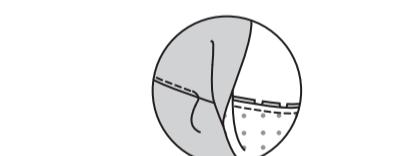
Bügeln Sie unter 1.5 cm zwischen den Einschnitten. Beschneiden Sie die gebügelte Kante auf 1 cm.



Stecken Sie den BESATZ (13) des Krags auf den Kragen, RECHTS AUF RECHTS. Nähen Sie, lassen Sie die gekerbte Kante offen. Beschneiden Sie die Nähte.



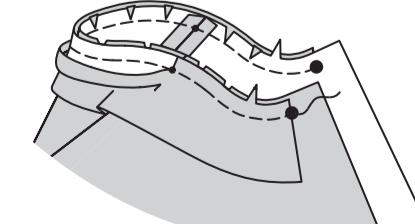
STEPHEN Sie die lange Kante des Kragsbesatzes so weit wie möglich UNTER.



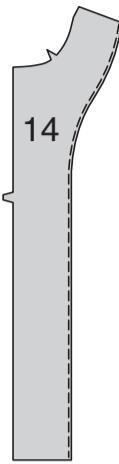
Drehen Sie den Kragen auf die RECHTE Seite nach außen; bügeln Sie. Heften Sie die Schnittkanten zusammen.



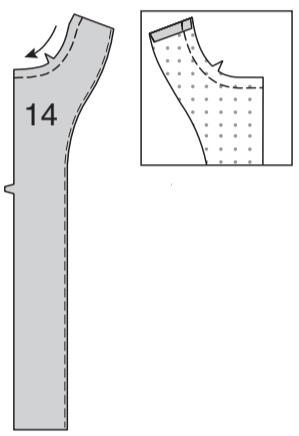
Stecken Sie den Kragen an der Halskante, wobei die hinteren Mitten und die großen Punkte übereinstimmen und schneiden Sie die Halskante des Tops ein, wo nötig. Heften Sie, dabei lassen Sie die gebügelte Kante frei.



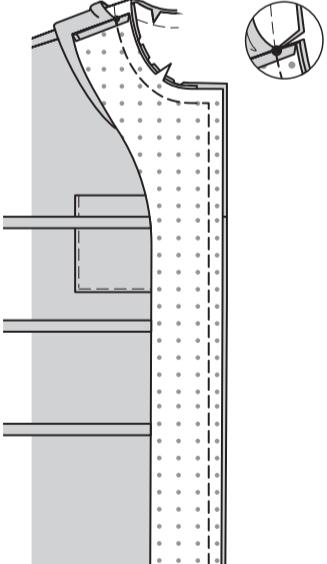
VERSÄUBERN Sie die lange nicht eingekerbte Kante des VORDEREN BESATZES (14).



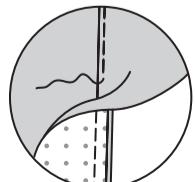
STEPHEN Sie den Besatz entlang der Halskante **FEST**. Wenden Sie die Nahtzugabe an der Schulterkante ein; bügeln.



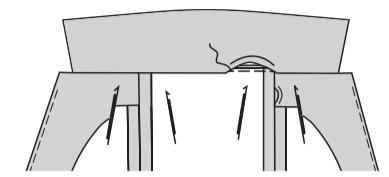
Stecken Sie den vorderen Besatz an die vorderen Öffnungs- und Halskanten und schneiden Sie dabei die Halskante ein, wo nötig. Nähen Sie, halten Sie dabei die gebügelte Kragenkante frei. Schneiden Sie die Kragennahtzugabe an den Enden der Besätze wie gezeigt ein; beschneiden Sie die Naht.



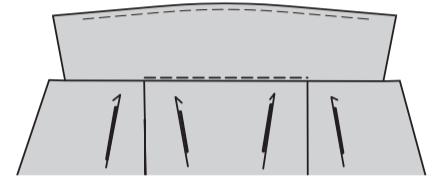
STEPHEN Sie die Vorderkante des vorderen Besatzes so weit wie möglich **UNTER**.



Wenden Sie die Besätze nach innen und drehen Sie den Kragen nach außen. Bügeln Sie die Naht zum Kragen zwischen den Clips. **SÄUMEN** Sie die gebügelte Kante des Kragens und der Besätze über die Nähle.

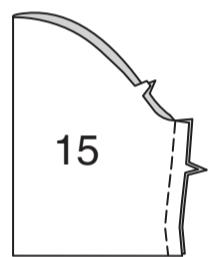


STEPHEN Sie die Halskante des Kragens auf der Außenseite zwischen den Schulternähten **KNAPPKANTIG**.

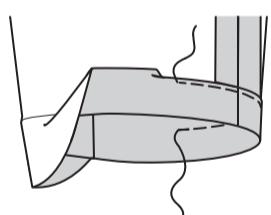


ÄRMEL

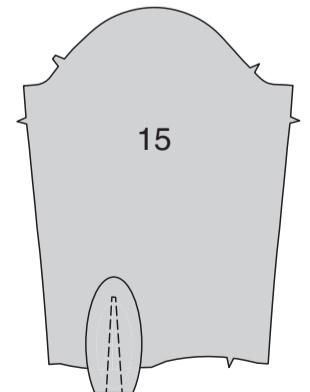
MODELL C
Nähen Sie die Naht vom ÄRMEL (15).



Schlagen Sie einen 3.2 cm breiten Saum an der unteren Kante des Ärmels hoch. Bügeln Sie unter 6 mm an der Schnittkante. Nähen Sie dicht an der inneren gebügelten Kante.

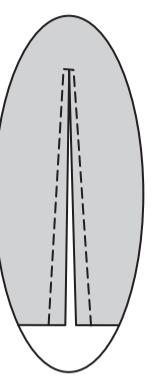


MODELL D
Für die Schlitzöffnung an der Unterkante des ÄRMELS (15) entlang der Nahtlinien nähen. Drehen Sie um und machen Sie einen kleinen Stich über die Spitze.

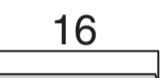


Schneiden Sie zwischen den Nähten ein, achten Sie darauf, dass Sie nicht durch die Naht an der Spitze einschneiden.

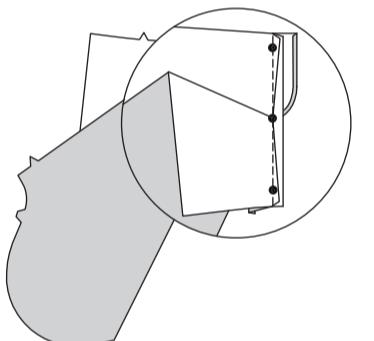
TIPP - Um zu verhindern, dass der Stoff ausfranst, behandeln Sie die Spitze mit einem flüssigen Nahtversiegelungsmittel, wie z. B. Fray Check™. **TESTEN** Sie zuerst auf einem Stück Stoff.



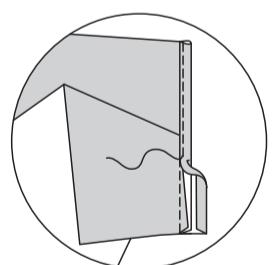
Bügeln Sie unter 1 cm an der nicht markierten Kante des DURCHGEHENDEN UNTERTRITTS (16).



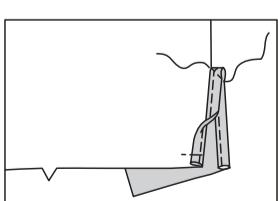
Breiten Sie die eingeschnittenen Kanten des Ärmels so auseinander, dass sie eine gerade Linie bilden. Stecken Sie die RECHTE Seite des durchgehenden Untertritts (6) auf die LINKE Seite der eingeschnittenen Kanten, wobei die Nahtlinien und kleinen Punkte übereinstimmen. Die Nahtzugabe a des Ärmels beträgt 1 cm an den Enden, verjüngt sich aber am mittleren Punkt fast auf Null. Nähen Sie entlang der Nahtlinie und achten Sie darauf, dass Sie den Ärmel am mittleren Punkt nicht einschlagen. Bügeln Sie die Naht zum Untertritt hin.



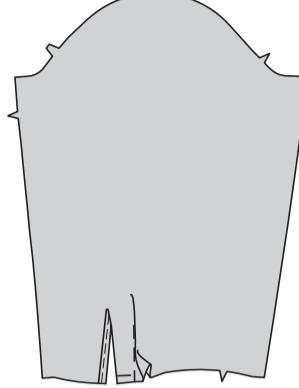
Stecken Sie die gebügelte Kante des Untertritts leicht über die Naht nach AUSSEN. Nähen Sie dicht an der gebügelten Kante.



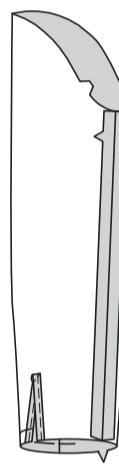
Drehen Sie die Vorderkante des Untertritts nach INNEN; heften Sie die untere Kante fest. Um den Untertritt zu fixieren, nähen Sie wie gezeigt diagonal über die obere Kante des Untertritts.



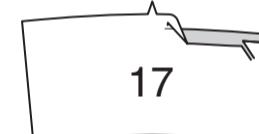
Für die Faltenbildung falten Sie auf der AUSSENSEITE entlang der durchgezogenen Linie. Bringten Sie die Falte in Pfeilrichtung zu der gestrichelten Linie; stecken. Heften Sie über die Schnittkante.



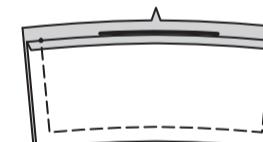
Nähen Sie die Unterarmnaht.



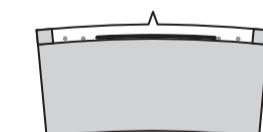
Bügeln Sie unter 1.5 cm an der eingekerbten Kante der beiden nicht versehenen Abschnitte der MANSCHETTE (17). Beschneiden Sie die gebügelte Kante auf 1 cm.



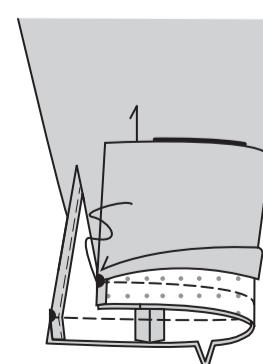
Nähen Sie für jede Manschette den nicht versehenen Manschettenabschnitt an den versehenen Manschettenabschnitt, lassen Sie dabei die eingekerbte Kante offen. Beschneiden Sie die Nähte.



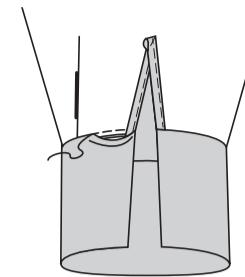
Drehen Sie die Manschette auf die RECHTE Seite nach außen; bügeln Sie sie.



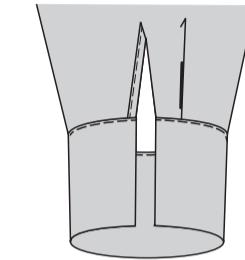
Stecken Sie die Manschette auf den Ärmel RECHTS AUF RECHTS, wobei die Kerben und die kleinen Punkte an den Öffnungskanten übereinstimmen. Nähen Sie, halten Sie dabei die gebügelte Kante frei. Beschneiden Sie die Naht; bügeln Sie sie zur Manschette hin.



SÄUMEN Sie die gebügelte Kante über die Naht.

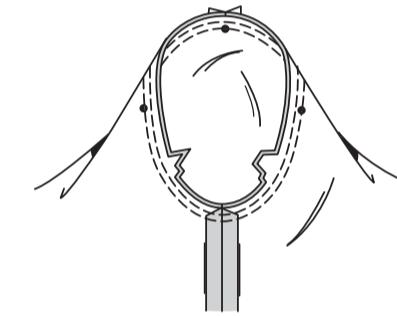


STEPHEN Sie auf der Außenseite die obere Kante der Manschette **KNAPPKANTIG**.



MODELLE C,D

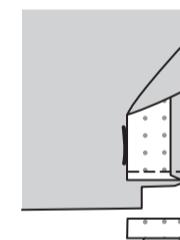
Stecken Sie den ÄRMEL RECHTS AUF RECHTS in den Armausschnitt mit dem mittleren kleinen Punkt an der Schulternaht, wobei die Unterarmnähte, Kerben und die restlichen kleinen Punkte übereinstimmen; heften; nähen. Nähen Sie erneut mit 6 mm Abstand in der Nahtzugabe. Beschneiden Sie dicht an der zweiten Naht. Wenden Sie die Nähte zum Ärmel hin.



ABSCHLUSS

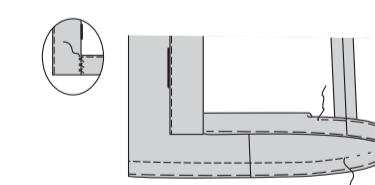
SAUM

Wenden Sie die untere Kante der Besätze entlang der Naht nach außen. Nähen Sie quer über den Besatz, 3.2 cm oberhalb der Schnittkante. Beschneiden Sie wie gezeigt.



Wenden Sie die Besätze wieder nach innen und wenden Sie den Rest der Unterkante um 3.2 cm nach unten. Heften Sie dicht an der Falte. Drehen Sie 6 mm an der Schnittkante nach unten. Heften Sie den Saum dicht an der Oberkante fest; bügeln Sie.

STEPHEN Sie den Saum entlang der oberen Heftung und weiter bis zu den Vorderkanten **AB**. Steppen Sie mit Kettstichen die Besätze an den Saum.



KNOPFLÖCHER UND KNÖPFE - MODELL D

Machen Sie Knopflöcher in den Manschetten an den Markierungen. Nähen Sie die Knöpfe an den Markierungen an die Manschetten.

